

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Die zentrale Gedenkfeier der Gemeinde Königsbach-Stein zum Volkstrauertag findet in diesem Jahr am kommenden Sonntag im Ortsteil Königsbach statt.

**Sonntag, 17. November 2024,
um 10.00 Uhr**

in der ev. Kirche Königsbach mit Pfarrer Böcking unter Mitwirkung von Bürgermeister Heiko Genthner, der Vorsitzenden des Sozialverbands VdK Ursula Hutmacher und der FreitagsSingers.

Im Anschluss an den Gottesdienst Kranzniederlegungen am Ehrenmal zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr und dem VdK Königsbach-Stein.



Zu dieser Gedenkfeier für die Opfer der Weltkriege und zum gemeinsamen Gedenken aller Opfer von Kriegen und Gewalt Herrschaft laden wir die Bevölkerung herzlich ein.

CVJM Stein

■ Grundsätzliche Fragen zum Menschsein und zur künstlichen Intelligenz hat der Steiner CVJM in seinem Musical gestellt – mit Erfolg: Alle vier Vorstellungen sind ausverkauft.

Wie konnte das nur passieren? Der Chef der Softwarefirma „Gremium“ tobt. Polternd schreit er seine Mitarbeiter an. Haben diese ihm doch versichert, dass alles reibungslos abläuft, dass die Programmierungen mit höchster Präzision umgesetzt und die Quellcodes gründlich geprüft wurden. Doch offenbar nicht gründlich genug: Ein menschlich aussehender, von künstlicher Intelligenz betriebener Roboter namens Kim hat es geschafft, sich selbstständig zu machen, unkontrolliert und jedem Zugriff entzogen. Was er in der Auseinandersetzung mit den Menschen erlebt und lernt, zeigt der Steiner CVJM in seinem neuesten Musical. Mit einer Mischung aus Tanz, Gesang und Schauspiel haben die 24 Mitwirkenden bei insgesamt vier Vorstellungen grundsätzliche Fragen gestellt: zum Wesen des Menschseins, zur ethischen Dimension des technischen Fortschritts, zum Verhältnis von Freiheit und Sicherheit. Es geht um die Macht sozialer Medien, um die Grenzen menschlicher Vernunft und um den richtigen Umgang mit persönlichen Daten. „Wir wollen den Menschen nicht nur einen schönen Abend bereiten, sondern ihnen auch etwas zum Nachdenken mitgeben“, erklärt Organisator Jonathan Wälde, der zusammen mit Rebekka Golling, Sabrina Korn, Julia Stührk und Laura Stockburger die Leitung übernommen und den Text geschrieben hat.

Der ehemalige Turniertänzer ist beim Steiner CVJM der Kopf hinter der Musicalgruppe, die sich seit 2006 jeden Montagabend zum Proben trifft. Drei reguläre Vorstellungen hat sie am Wochenende auf die Beine gestellt, zudem am Donnerstag eine offene Generalprobe: immer ausverkauft. Wälde schätzt, dass an den vier Abenden insgesamt rund 1.000 Menschen das Musical gesehen haben. „Das war ein gigantisches Wochenende“, sagt er, als am Sonntagabend die letzte Vorstellung mit tosendem, teilweise im Stehen gependetem Applaus zu Ende gegangen ist. In diesem Moment ist Wälde geschafft, aber glücklich: „Das ist so ein tolles Team mit so vielen motivierten Leuten, die ihr ganzes Herzblut reinstecken.“ Wie viele Stunden sie insgesamt in die Vorbereitung ihrer neuesten Produktion investiert haben, kann Wälde nicht sa-



Beim Musical tragen die Darsteller Anzüge, die sie wie Roboter wirken lassen. Mit den passenden Lichteffekten erschaffen sie auf der Bühne eine von Technik beherrschte Welt. (rol)

gen. Allein das Schreiben des rund 60 Seiten dicken Textbuchs hat 700 Stunden gedauert, das Einstudieren der Tänze weitere 300. Vor rund anderthalb Jahren hat der Schaffensprozess begonnen, in dem Text und Choreografien parallel, gewissermaßen in einem dynamischen Wechselverhältnis, entstanden sind. Im Mittelpunkt der Handlung steht der menschlich wirkende, von künstlicher Intelligenz betriebene Roboter Kim, der sich den Fängen der Softwarefirma „Gremium“ entziehen konnte. An ihrer Spitze thront der skrupellose, nach Macht hungernde Kratos, der die Menschheit kontrollieren und überwachen will. Dass Kim entkommen konnte, lässt ihm keine Ruhe. Zwei Agenten sollen den Roboter einfangen, der zunächst auf einem Schulhof auftaucht, dann in Saint-Tropez, wo er Influencerin Mila kennenlernt. An ihrer Seite entdeckt er, was es bedeutet, ein Mensch zu sein.

Es ist eine turbulente Reise, die der CVJM in bunten Bildern inszeniert. Die Choreografien der Tänzer sind bis ins Detail geplant, perfekt aufeinander abgestimmt, immer von passenden Musikstücken und Lichteffekten begleitet. Wenn sich die KI mit ihrer Computerstimme am Verstehen der Menschheit versucht, bewegen sich die Tänzer in Zeitlupe. Mehr als 270 Mal wechseln sie die Kostüme, zu denen elegante Kleider ebenso gehören wie glitzernde Jacken, Patientenhemden und Anzüge, die humanoide Roboter aus ihnen machen. Mit seiner Tanzpartnerin Emelie Merkel wagt Wälde einen Parforceritt durch die Tanzstile, vorbei an Rumba, Jive, Cha Cha Cha, Jazz und Modern Dance. Die Sänger Ariane Brenner, Sarah Brunclik, Samuel Link und Alisa Sauer begeistern mit starken Stimmen und einem feinen Gespür für Nuancen, sowohl bei gefühlvollen Nummern als auch bei mitreißenden Stücken. Mit viel Hingabe übernehmen die Schauspieler Lana Huniar, Stefanie Postweiler, Marla Reith, Amelie Ehrismann und Lukas Wälde teilweise mehrere Rollen. Sie entführen in das schillernde Nachtleben an der Côte d'Azur, in die Casinos von Las Vegas, in ein trostloses Krankenhaus und in den Gerichtssaal, in dem ein erbitterter Streit zwischen Staatsanwaltschaft und Verteidigung entbrennt: Was ist von künstlicher Intelligenz zu halten? Überwiegen die Chancen die Risiken? Fragen, deren Beantwortung der Steiner CVJM seinem Publikum überlässt. ■ Nico Roller



Bei seinem Musical entführt der Steiner CVJM auch nach Las Vegas. In einem der Casinos erwartet die Zuschauer eine mitreißende Tanzshow. (rol)

Kleintierzuchtverein Stein

■ Die Lokalschau der Steiner Kleintierzüchter hat viele Besucher angezogen. Mehr als 60 Tiere gab es in der Ausstellung zu sehen.

Kaninchen haben es sich im Stroh gemütlich gemacht, Enten laufen geschäftig schnatternd in ihrem Gehege umher, Hühner gackern vor sich hin, Vögel schlagen mit den Flügeln: Auf der Lokalschau der Steiner Kleintierzüchter herrscht am Wochenende reger Betrieb. Zahlreiche Gäste kommen am Samstag und am Sonntag in das Vereinsheim am Sägmühlweg, um die abwechslungsreiche Bewirtung zu genießen und sich die Ausstellung mit Tieren der verschiedensten Rassen und Farbenschläge anzuschauen. Kein Wunder, dass Vorsitzender Hans Deiß ein durchweg positives Fazit zieht. Er berichtet von einem großen Zustrom, von einer guten Resonanz und einer entspannten Stimmung. Deiß freut sich, dass sich auch dieses Jahr wieder viele Züchter an der Lokalschau beteiligt haben. Sechs Alt- und zwei Jugendzüchter haben beim Geflügel ihre Tiere gezeigt, darunter New Hampshire goldbraun, Sundheimer, Zwerg Wyandotten rot,



Die Steiner Züchter zeigten bei ihrer Lokalschau zahlreiche Tiere. (rol)

Zwerg New Hampshire goldbraun, Zwerg Rheinländer, Zierenten, Fasanen, Vögel und Wachteln.



Manfred Schell, Rolf Deiß und Hans Deiß (von links) freuen sich, dass es auch dieses Jahr gelungen ist, ein großes Gehege für Zierenten und Gänse anzulegen. (rol)

Insgesamt kamen 39 Tiere zur Bewertung. Vereinsmeister wurden Rolf Deiß mit New Hampshire goldbraun, Patrick Schmid mit Fasanen, Hans Deiß und Tim Voss mit Zierenten und Gänsen. Den besten Hahn zeigte Rolf Deiß, die beste Henne Marcus Bäuerle. Bei den Kaninchen stellten vier Züchter insgesamt 27 Tiere aus, darunter Sachsengold, Dalmatiner Rexe sepia-braun/weiß, Kleinsilber schwarz und hell, Zwergwidder blau und blauweiß. Vereinsmeister bei den Kurzhaarrassen wurde mit Dalmatiner Rexe Manfred Schell, der auch das beste Tier zeigte. Das kam bei den Normalhaarrassen von Hubert Kämmerling, der mit Kleinsilber hell auch Vereinsmeister wurde. Rassemeister bei den Zwerggrassen wurde Lars Keßler mit Zwerg-Widder blau.

Ihre Schau hatten die Steiner Kleintierzüchter Franz Horntrich gewidmet, der ebenso wie der im Wirtschafsausschuss engagierte Paul Sixt und der langjährige Schriftführer Helmut Zdarsky inzwischen verstorben ist. Horntrich war seit 1967 Mitglied bei den Steiner Züchtern und dort vielfältig aktiv, etwa beim Bau des Vereinsheims und als Vorsitzender von 2000 bis 2006. Vom Kreis- und vom Landesverband hat er die höchsten Auszeichnungen erhalten. ■ Nico Roller

Weihnachtsmarkt in Stein

am 01.12.2024

von 11.00 – 20.00 Uhr

Foto: www.steiner-zuechter.de



MUSIK- UND KUNSTSCHULE
WESTLICHER
ENZKREIS E.V.

SCHÜLERKONZERT

mit ausgewählten
Instrumentalsolisten und
Ensembles

Freitag 15. November 2024
18.00 Uhr

**Aula der Heynlschule
in Stein**

EINTRITT FREI

Mexiko zwischen Maya und Neuzeit



Eine Multivisionsschau von und mit

Knud Hagemoser

Wo: **Gemeindebücherei Königsbach-Stein**
Brettener Straße 6, Königsbach-Stein

Wann: **Mittwoch, 27.11.2024, 19 Uhr**

Bitte reservieren Sie unter:

Tel.: **07232 312071**

Mail: buechereikoenigsbach@t-online.de



Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über Spenden

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung und §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 50 und 52 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuergesetzes hat der Gemeinderat der Gemeinde Königsbach-Stein am 05.11.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

- Die Gemeinde Königsbach-Stein erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg.
- Sie erhebt Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes von den stehenden Gewerbebetrieben mit Betriebsstätte in der Gemeinde Königsbach-Stein und den Reisegewerbebetrieben mit Mittelpunkt der gewerblichen Tätigkeit in der Gemeinde Königsbach-Stein.

§ 2 Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

- für die Grundsteuer
 - für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 330 v.H.,
 - für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 180 v.H.,
- für die Gewerbesteuer auf 360 v.H. der Steuermessbeträge.

§ 3 Geltungsdauer

Die in § 2 festgelegten Hebesätze gelten erstmals für das Kalenderjahr 2025.

§ 4 Grundsteuerkleinbeträge

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 52 Abs. 2 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg werden fällig

- am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt;
- am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser 30 Euro nicht übersteigt.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Königsbach-Stein, den 06.11.2024


gez.

Heiko Genthner
Bürgermeister



Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:
Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230
Strom: Tel. 0800 3 62 94 77
Erdgas: Tel. 0800 3 62 92 75

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112
Polizei Notruf Tel. 110
DRK Krankentransport Tel. 19 222
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)
Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim
Siloah St. Trudpert Klinik, Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 22 Uhr
Mittwoch und Freitag: 16 – 22 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 22 Uhr
Kinder Notfallpraxis Pforzheim
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim
Öffnungszeiten sind:
Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr
Tierärztlicher Notdienst
Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66
Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 - 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr
Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833
Oder vom Handy: 22833
(24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDiK für Königsbach, Stein und Eisingen
Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe
Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0
Geschäftsführung: Kai Käßhöfer
Pflegedienstleiter: Marco Zivojnovic
Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender
Tagespflege Königsbach Tel. 31338-20
Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.
Goethestr. 4, Tamara Vaupel
Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr Tel. 0171 8025110
AIDS-Hilfe Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 441110
Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580
Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07231 - 917019
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Tel. 07231 - 308 70
KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim Tel. 07231 - 1 39 4080
Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung
Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz
Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240
Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis Tel. 07231 - 308 5033
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim Tel. 07231 - 42865 - 0
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung
Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333
Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231 - 45763 0
Pforzheim/Enzkreis

Diakonie Enzkreis
www.diakonie-enzkreis.de

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend- und Suchtberatung
Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. www.planb-pf.de
Tel. 07231/92277-0

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 6095 - 2222
Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis
Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen
Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 6075860
Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle
Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis Tel. 07231 - 8001008
<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V. Tel. 07041 8184711
www.Tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenienerrat
Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 – 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung
Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros

Montag bis Freitag 7.30 – 13.00 sowie
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr
- Terminvereinbarung erforderlich -

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
jeweils bevorzugt mit Terminvereinbarung

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale 07232/3008-0
FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de
Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100

Sekretariat Bürgermeister, Vereine Ariane Schäfer 3008-100

Bürger Netzwerk BüNe Michaela Bruder 3008-158

Hauptamt: Amtsleiter Dominik Laudamus 3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal N.N. 3008-121
Zeiterfassung, BEM, BGM Rebecca Schwarz 3008-123

Abteilung Bildung und Familie

Abteilungsleiter, Wahlen Frank Schreck 3008-122

Schulverband BZK Westlicher Enzkreis

Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

Geschäftsstelle GR, Sachbearbeitung
gemeindeeigene Schulen, Mitteilungsblatt

Versicherung, Registratur, Archiv Hanna Heinle 3008-125

Sachbearbeitung Martina Neumann 3008-128

Kindertageseinrichtungen Maren Scherle 3008-129

luK Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160 90932586

Christiane Holder 0151 16726659

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiterin, Ortspolizeibehörde, Straßenverkehr, Jagd Jasmin Becht 3008-150

Standesamt, Rentenanträge und Ausbildung Vanessa Frank 3008-157

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Flüchtlingsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Flüchtlingsbeauftragte Renatha de Barros Grau 3008-161

Integrationsmanager Mohammad Diab 3008-156

GVD Nadine Rösner

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen, Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen, Gewerbe, Soziales und Katharina Maurer 3008-153

Rentanträge Sandra Haas 3008-154

Bauamt: Amtsleiter Sören Rexroth

Abteilung Bauverwaltung:

Stadtplanung, Sanierung, Grundstücksangelegenheiten Sören Rexroth 3008-130

Rechnungsstellung für Bauleistungen, Vergabe VOB, Vorkaufsrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung, Baulasten, Forst Benjamin Bodemer 3008-131

Vermietung, Verpachtung, Hallenbelegung Silke Prager 3008-135

Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung Katharina Bruchner 3008-133

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz, Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

Bauhofleiter Stefan Giek 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Chris Wernertd 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlin Schule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS- VERBANDS KÄMPFELBACHTAL

Altes Forsthaus, Marktplatz 14

Telefonzentrale 07232/3009-1

Fax 07232/3009-99

Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger 3811-10

Kevin Jost 3009-61

Saskia Rückriem 3009-57

Maike Bischoff 3009-50

Petra Karst 3009-52

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Christine Burkhardt 3009-51

Cornelia Wiesner 3009-63

Steueramt Sandra Hausmann 3009-54

Sabrina Kraft 3009-55

N.N. 3009-81

Kasse Kevin Sulzer 3009-58

Anita Schäfer 3009-64

Luzie Flack 3009-56

Manuela Philipp 3009-53

Chantal Dittler 3009-82

Lohnbüro Wolfgang Karst 3009-59

IT, Digitalisierung N. N. 3009-80

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei-posten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfegerin Geyer 01 57 / 50 44 56 70

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlin Schule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

FESTSTELLUNGSBESCHLUSS

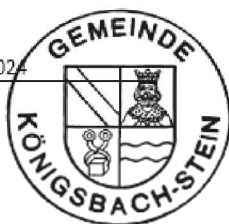
Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) stellt der Gemeinderat am 05.11.2024 den Jahresabschluss für das Jahr 2020 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	25.413.706,08
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-24.078.398,10
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.335.307,98
1.4	Außerordentliche Erträge	375.982,78
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-69.477,97
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	306.504,81
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.641.812,79
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.349.307,39
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-22.119.925,78
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	2.229.381,61
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	854.179,14
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-568.097,53
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	286.081,61
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	2.515.463,22
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	105.638,74
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-300.435,75
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-194.797,01
2.11	Anderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	2.320.666,21
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	143.668,25
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	6.061.929,85
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	2.464.334,46
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	8.526.264,31
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	222.672,80
3.2	Sachvermögen	67.901.648,82
3.3	Finanzvermögen	19.658.851,48
3.4	Abgrenzungsposten	108.034,82
3.5	Nettoposition	
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	87.891.207,92
3.7	Basiskapital	66.421.776,67
3.8	Rücklagen	1.641.812,79
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	16.136.197,46
3.11	Rückstellungen	440.002,00
3.12	Verbindlichkeiten	2.307.178,58
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	944.240,42
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	87.891.207,92

Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen (§ 49 Abs. 3 Satz 4 i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 36 GemHVO)

Aufstellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs ¹	Ergebnisse des Haushaltsjahres		Vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basiskapital
	Sonderergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorangegangenen Jahr	drittvorangegangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonderergebnisses	
	EUR							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1 Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	306.504,81	1.335.307,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	66.421.776,67
2 Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00			
3 Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-1.335.307,98				1.335.307,98		
4 Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		0,00						0,00
5 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
6 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00						
7 Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-306.504,81						306.504,81	
8 Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
9 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00	
10 Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00				
11 Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00			0,00
12 Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00
13 vorläufige Endbestände						1.335.307,98	306.504,81	66.421.776,67
14 Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO						0,00	0,00	0,00
15 statutorische Veränderung des Basiskapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz								0,00
16 Ergebnisbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags		0,00	0,00	0,00		1.335.307,98	306.504,81	66.421.776,67

Königsbach-Stein, 06.11.2024
Ort / Datum

Heiko Genthner
gez. Heiko Genthner
Unterschrift
Heiko Genthner, Bürgermeister

II. BEKANTMACHUNG

Der vorstehende Feststellungsbeschluss über den Jahresabschluss 2020 wird hiermit bekanntgegeben.

Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht liegt vom 25.11.2024 bis 03.12.2024 im Dienstgebäude des Gemeindeverwaltungsverbands Kämpfelbachtal, Marktplatz 14, 75203 Stein, öffentlich aus.

Königsbach-Stein, den 06.11.2024

gez. *Heiko Genthner*
Heiko Genthner
Bürgermeister



I. Feststellungsbeschluss

Eröffnungsbilanz der Gemeinde Königsbach-Stein zum 01.01.2020

Aufgrund § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) stellte der Gemeinderat am 05.11.2024 die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Königsbach-Stein zum 01.01.2020 mit folgenden Werten fest:

Bilanz		
1	Immaterielles Vermögen	36.252,00
2	Sachvermögen	69.730.707,83
3	Finanzvermögen	16.786.278,74
4	Abgrenzungsposten	82.190,19
5	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 1 bis 4)	86.635.428,76
6	Basiskapital	66.421.776,67
7	Sonderposten	16.592.507,60
8	Rückstellungen	365.380,00
9	Verbindlichkeiten	2.402.147,18
10	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	853.617,31
11	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 6 bis 10)	86.635.428,76

II. Bekanntmachung

Der vorstehende Feststellungsbeschluss über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 wird hiermit bekanntgegeben.

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 liegt in der Zeit vom 25.11.2024 bis einschließlich 03.12.2024 zur Einsichtnahme im Dienstgebäude des Gemeindeverwaltungsverbandes Kämpfelbachtal, Marktplatz 14, 75203 Stein, öffentlich aus.

Königsbach-Stein, den 06.11.2024

gez.
Heiko Genthner
Bürgermeister



UMWELTECKE



Müllabfuhrtermine

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten: Mittwoch, **20.11.2024**.

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231-35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.



**BENUTZE DEN MÜLLEIMER
DENKT AN DIE UMWELT**

Grafik: NataliPopova/iStock/Getty Images Plus

November	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 Fr	Allerheiligen						
2 Sa	x	Deponie geschlossen			13:00-16:00	13:00-16:00	
3 So							
4 Mo							
5 Di		K					
6 Mi				K	09:00-12:30		
7 Do		S			09:00-12:30		
8 Fr				S	09:00-12:30		
9 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
10 So							
11 Mo							
12 Di					14:00-17:30		
13 Mi					14:00-17:30		
14 Do					14:00-17:30		
15 Fr	x				14:00-17:30	14:00-17:30	
16 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
17 So							
18 Mo							
19 Di							
20 Mi					09:00-12:30		E
21 Do					09:00-12:30		
22 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
23 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
24 So							
25 Mo							
26 Di					14:00-17:30		
27 Mi					14:00-17:30		
28 Do			K/S		14:00-17:30	14:00-17:30	
29 Fr	x				14:00-17:30		
30 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Weihnachtsbaumständer Tel. 07232735500

Bürocomputertisch, 80 x 80 cm
Büroschreibtisch, über Eck, 140 x 80 cm
Tel. 01794272413

Tisch, Buche Natur, 120 cm x 80 cm,
ausziehbar auf 180 cm
Stühle, 6 Stück, Buche Natur, Sitz/Rückenlehne
gepolstert, Stahlblau gemustert Tel. 072324367

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3x), Tel. 3008-125, Frau Heinle.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
mitteilungsblatt@koenigsbach-stein.de – Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....
.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....
.....
.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Das Bauamt informiert

Das Wasser auf den Friedhöfen der Gemeinde Königsbach-Stein und auch bei den Kändelgärten, wird ab dem 25.11.2024 abgestellt.

Das Ordnungsamt informiert

Vorsicht! Drückjagd am 16.11.2024

Zur Prävention der Afrikanischen Schweinepest findet am 16.11.2024 im Bereich Schalkenberg, Gengenbachtal, Baumberg eine Revierübergreifende Drückjagd statt. Es wird darum gebeten, an diesem Tag die angegebenen Bereiche aus Sicherheitsgründen von 7:00-15:00 weitläufig zu meiden.

Online-Terminvergabe in den Bürgerbüros von Königsbach-Stein

– künftig grundsätzlich vorherige Terminvereinbarung in den Bürgerbüros erforderlich –

Mit der Einführung der Online-Terminvereinbarung ist es künftig für alle Anliegen im Bürgerbüro erforderlich, vorab einen Termin zu vereinbaren.

Den entsprechenden Link zur Online-Terminvereinbarung finden Sie auf unserer Homepage, direkt abrufbar auf der Startseite über den Button „Terminvereinbarung Bürgerbüro“.

Durch diesen Service werden lange Wartezeiten vor Ort vermieden und Sie wissen dank des Terminbuchungssystems direkt, welche Unterlagen für Ihr Anliegen erforderlich sind. Damit ersparen Sie sich das Nachsenden von Dokumenten oder gar einen Folgetermin.

Termine können künftig vier Wochen im Voraus gebucht werden. Sie können den Standort – entweder das Bürgerbüro im Ortsteil Königsbach oder im Ortsteil Stein – und die gewünschten Leistungen auswählen. Dabei können mehrere Leistungen pro Termin ausgewählt werden, falls Sie beispielsweise nicht nur einen neuen Personalausweis benötigen, sondern gleichzeitig auch einen neuen Reisepass.

Nach der Terminbuchung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail, in der auch die für Ihren Termin mitzubringenden Unterlagen aufgeführt werden. Am Ende dieser E-Mail gibt es auch immer eine Möglichkeit, den Termin mit ein paar Klicks zu stornieren, falls Sie den gewählten Termin doch nicht wahrnehmen können.

Selbstverständlich ist auch weiterhin eine telefonische Terminvereinbarung möglich unter folgenden Kontaktdaten:

Bürgerbüro Königsbach

Frau Calin 07232 3008-151

Frau Demel 07232 3008-152

Bürgerbüro Stein

Frau Maurer 07232 3008-153

Frau Haas 07232 3008-154

Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4

Tel.: 3008-151

- Schlüssel
- Fahrrad

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Multivisionsschau über Mexiko

Am **Mittwoch**, den **27. November**, um **19 Uhr** wird **Knud Hagemoser** in der Gemeindebücherei über seine Wohnmobilreise durch Mexiko berichten. Freuen Sie sich über tolle Bilder und einen spannenden Vortrag. Wir bieten diese Veranstaltung kostenlos an, freuen uns aber über Spenden. Bitte reservieren Sie telefonisch (07232 312071) oder per E-Mail (buechereikoenigsbach@t-online.de).



Foto: Bücherei

Und dann geht es in den Jahresendspurt: Nutzen Sie das tolle Angebot unserer Gemeindebücherei dieses Jahr noch bis zum 20. Dezember. Noch haben wir die Ausleihzahlen des letzten Jahres nicht erreicht, aber wir hoffen, dass Sie bis Weihnachten noch eifrig ausleihen. Wir haben wieder viele Medien neu angeschafft, vor allem bei Kinder- und Jugendmedien gibt es viel Neues zu entdecken.

Sie sind noch nicht Nutzer der Bücherei? Dann kommen Sie an den Öffnungstagen bei uns vorbei und melden Sie sich an. Mit unserem Leserausweis können Sie unser großes Medienangebot nutzen. Gerne bieten wir Ihnen eine Einführung in unsere Gemeindebücherei an. Melden Sie sich einfach in der Bücherei an der Theke. Sie waren schon lange nicht mehr in der Gemeindebücherei? Der Ausweis bleibt gültig, schauen Sie einfach mal rein.

Dann noch ein Hinweis: Immer wieder werden Kisten mit Medien vor unsere Bücherei gestellt. Wir können diese „Spenden“ leider nicht annehmen. Bitte bringen Sie die Spenden zu den Öffnungszeiten in die Bücherei, damit wir sie gemeinsam durchsehen können.

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde www.koenigsbach-stein.de/buecherei finden Sie den Link zu unserem Online-Katalog. Dort können Sie nicht nur Ihre Leihfristen verlängern, sondern auch gerade verliehene Bücher vorbestellen. Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch (07232 312071) oder per E-Mail (buechereikoenigsbach@t-online.de) mitteilen. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist für Sie. Kontrollieren Sie sicherheitshalber Ihren Fristzettel und geben Sie die ausgeliehenen Medien möglichst im Rahmen der Leihfrist zurück. Es entstehen Ihnen sonst Kosten, die Sie vermeiden können.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag von 15 bis 18 Uhr
Mittwoch von 10 bis 12 Uhr
Donnerstag von 16 bis 19 Uhr
Freitag von 15 bis 18 Uhr

Wir sind gerne auch telefonisch für Sie da!

Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Weihnachtsmarkt in Stein
am 01.12.2024
von 11.00 – 20.00 Uhr

Foto: Sarmis/Stock/Getty Images Plus

BürgerNetzwerk Für dich. Für mich. Für alle.

www.buene-ks.de

Hier finden Sie alle Termine und weitere Informationen.

Lust, Interesse, Zeit für etwas Neues?

Skat spielen in geselliger Runde

Wer hat Interesse, wieder öfter Skat zu spielen?

Ja? Bitte melden: kontakt@buene-ks.de oder 07232 3008 158
Wenn sich einige Interessierte melden, möchten wir künftig einen Skat-Treff anbieten.

Mitarbeit im Team des Café-Treffs Stein

Das Café-Team bietet jeden Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr einen geselligen, unterhaltsamen Kaffeeklatsch an. Interesse, die Tätigkeit unverbindlich kennenzulernen?



Foto: S.Y.Walter

Ja? Bitte melden unter: cafeSt@buene-ks.de oder 07232 4434. Gerne können Sie auch unverbindlich bei uns vorbeischaun und sich informieren.

Begleitung eines Grundschulkindes

Gut lesen, schreiben und rechnen zu lernen, ist eine wesentliche Grundlage für ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben. Daher suchen wir Jugendliche und Erwachsene, die eine Zeit lang ein Kind begleiten, das Unterstützung benötigt. Den Umfang ihrer Tätigkeit bestimmen die Engagierten selbst. Gerne informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch ausführlich über diese Tätigkeit.



Foto: freepik.de

Bei Interesse bitte melden unter kontakt@buene-ks.de oder 07232 3008 158.

Neu! Französisch-Treff

Parlez-vous français?

Ein Treffpunkt, um in netter, geselliger Runde Französisch zu sprechen.

Interessierte und Neugierige sind herzlich eingeladen.

Wann: jeden Mittwoch, 9:30 bis 11:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein
(beim Feuerwehrhaus)

Kontakt: Telefon: 0176 39 89 46 36, Mail: stips@web.de

Begegnung und Geselligkeit

Offener Schachtreff für alle

Wann: Montag, 18. November, 17:30 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

BOULE am Vormittag

Wann: jeden Dienstag, 10:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Café-Treff im Alten Schulhaus

Wann: jeden Dienstag, 14:00 - 17:00 Uhr

Wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstraße 2, OT Königsbach

Café-Treff am Storchenturm

Wann: jeden Mittwoch, 14:00 - 17:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Gemeinsam Wandern

Große Runde.

Ca. 6 km in einfachem Gelände, ums Dorf

Wann: jeden Mittwoch, 14:00 Uhr

Wo: Parkplatz an der Festhalle, Ankerstraße 11, OT Königsbach

Gemeinsam Wandern

Kleine Runde.

Ca. 2 - 3 km in einfachem Gelände, ums Dorf.

Wann: jeden Mittwoch von 15:00 - 16:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Festhalle, Ankerstraße 11, OT Königsbach

Anmeldung: Rolf Schowalter, Tel.: 6519

Bewegungstreff

Wann: jeden Donnerstag, 14:30 - 15:30 Uhr

Wo: Saal Feuerwehrhaus Stein

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder, Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

BOULE am Nachmittag

Wann: jeden Donnerstag, 15:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Sprechstunde für Smartphone und Tablet

In der Gruppe – ohne Anmeldung

Fragen zu jeder Art von Smartphone und Tablet werden bearbeitet, wichtige oder interessante Techniken und Apps werden vorgestellt.

Wann: Dienstag, 19. November, 14:30 bis 17:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Fragen oder Anliegen können gerne vorab per E-Mail abgegeben werden.

E-Mail: smartphone.buene@gmail.com

**Weihnachtsmarkt in Stein
am 01.12.2024
von 11.00 – 20.00 Uhr**

Foto: Sarami/Stock/Getty Images Plus

Wanderung am 27. November 2024 entlang der Alb

Unsere Tour führt von Marxzell aus entlang der Alb (Albtalweg oder Graf Rhena Weg) nach Bad Herrenalb. Dort angekommen, kehren wir in der „alten Post“ zum Mittagessen ein. Danach fahren wir wieder mit der S1/S5 Bahn zurück nach Königsbach.

Der Weg führt entlang der Alb, es gibt nur geringe Steigungen. Die Strecke von Marxzell bis Bad Herrenalb beträgt **8 - 9 km**. Für eine kürzere Wanderstrecke (2 - 3 km weniger) kann man auch erst in Frauenalb aussteigen, etwas warten und sich dann mit den Wanderern treffen, die in Marxzell starten.

Wann: Mittwoch, 27. November 2024

Treffpunkt: Bahnhof Königsbach um **8:40 Uhr, Abfahrt 8:59 Uhr**

Rückkehr: zwischen 16 und 17 Uhr

Anmeldung: wichtig! Bis Montag, **25.11.2024** bei: Susanne Mandrella (0 1704360430 oder mandrella_susanne@t-online.de).

Bitte angeben, ob Sie eine Fahrkarte benötigen.

Kleidung der Witterung angepasst, etwas zum Trinken, vielleicht ein kleines Vesper mitnehmen.

Eventuelle Änderungen sind vorbehalten.

Freiwillige Feuerwehr Königsbach-Stein



Teilnahme am Volkstrauertag:

Am Sonntag, den **17. November 2024**, trifft sich die **Feuerwehr Königsbach-Stein** anlässlich des Volkstrauertags um **9.30 Uhr im Feuerwehrhaus Königsbach**. Der **Gottesdienst** in der evangelischen Kirche beginnt um **10 Uhr**, im Anschluss findet die Kranzniederlegung am Ehrenmal statt.

Dienstkleidung: Ausgehuniform mit Mütze

Wir bitten um vollzählige Teilnahme an der Feierstunde.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Die Verwaltung

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Ev. Kindertagesstätte Arche Noah



Schön wars...

Wie in den vergangenen Jahren haben wir uns am 11.11. mit unseren Laternen getroffen, um das Sankt-Martin-Fest zu feiern. Die Wettervorhersage war schlecht, Regen den ganzen Abend. Aber es gibt kein schlechtes Wetter in der Arche Noah. Mit Regenschirm, Stiefeln und vielen Laternen haben wir uns etwas später am Kindergarten getroffen, um gemeinsam in die Reithalle zu gehen.

„Durch die Straßen auf und nieder“ erklang in Königs-



Foto: T.W

bach und unser Laternenzug wurde immer länger. Nass, aber sehr zufrieden sind wir beim Reitverein Königsbach angekommen, um Sankt Martin zu treffen. Und nach einer Liederstimmung mit Gitarre konnten alle Großen und Kleinen die Martinsgeschichte verfolgen. Danach gab es leckere Schokobrotchen zum teilen von der Bäckerei Maier. Die waren köstlich. Das Team vom Reitverein hat uns mit warmen Würstchen, Punsch und Glühwein gut versorgt und von innen gewärmt.

Trotz des schlechten Wetters hatten wir es gemütlich in der Halle und alle konnten miteinander den Abend genießen. Es war ein schönes Fest, dank der Mithilfe so toller Helfer. Vielen Dank dafür. J.T



Kita Krebsbachwiesen

Kindertagesstätte Regenbogen



Kitas sagen Danke an die Sparkasse

Anlässlich des 100. Weltspartages durften die beiden Gemeindegitas in Königsbach Besuch von Herrn Rau, dem Filialleiter der Sparkasse Königsbach, empfangen.

Herr Rau überreichte den Kitaleitungen jeweils eine großzügige Spende in Höhe von 200 Euro.



Foto: J. Schickle

Die Kita Regenbogen und die Kita Krebsbachwiesen freuen sich sehr über diese Unterstützung und bedanken sich herzlich bei der Sparkasse Pforzheim Calw für die großzügige Spende. (A.Prokosch)

Kita Krebsbachwiesen



Laternenfest 2024 – Trotz Regen ein strahlendes Fest im Warmen

Das Laternenfest am Montag, dem 11.11.2024, der Kita Krebsbachwiesen verlief dieses Jahr etwas anders als gewohnt – der Regen hatte die Feierlichkeiten ins Trockene verlegt. Statt des traditionellen Laternenzugs durch die Straßen, fand das Fest aufgrund des schlechten Wetters in der Kita statt, doch die gute Stimmung war davon keineswegs beeinträchtigt.

Bereits zu Beginn war die Atmosphäre voller Vorfreude: Die Kinder hatten ihre selbstgebastelten Laternen mitgebracht, die nun drinnen bei gedämpftem Licht wunderschön zur Geltung kamen. Die bunten Lichter der Laternen zauberten eine festliche Stimmung, die durch die fröhlichen Lieder noch verstärkt wurde. Besonders die klassischen Laternenlieder, wie „Ich geh mit meiner Laterne“, stimmten Kinder und Erwachsene gleichermaßen an

und schufen eine besinnliche Atmosphäre. Natürlich durfte auch das Lieblingslied „Milli und Moll“ der Kinder nicht fehlen, das für Begeisterung bei allen sorgte.



Foto: L. Weigelt

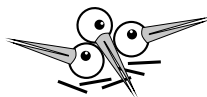
Ein ganz besonderes Highlight des Abends war eine Überraschung für die Kinder, die sich vor den Fenstern der Kita abspielte. Plötzlich, als alle gespannt in die regennassen Straßen blickten, tauchte ein „armer Mann“ auf. Die Kinder waren ganz aufgeregt und drückten ihre Gesichter an die Fenster, um dieses unerwartete Schauspiel zu bestaunen. Doch die Überraschungen hörten hier nicht auf: Kurz darauf erschien ein Pferd mit einem Reiter, dem heiligen Martin, der dem Mann geholfen und seinen Mantel mit ihm geteilt hatte. Dieser bewegende Moment wurde von den Kindern mit Staunen verfolgt.

Nach dieser tollen Überraschung war es Zeit für eine kleine Stärkung. Der Elternbeirat hatte Punsch und Laugengebäck vorbereitet, die die Gäste herzlich willkommen hießen. Die Kinder und Erwachsenen genossen das warme Heißgetränk und das Gebäck, während sie sich mit ihren Freunden und Familien über den Auftritt von Sankt Martin und die leuchtenden Laternen austauschten.

Obwohl das Laternenfest in diesem Jahr nicht wie üblich mit einem Umzug durch die Straßen stattfand, wurde es dank der Überraschung und der warmen, gemeinschaftlichen Atmosphäre zu einem ganz besonderen Erlebnis. Das Laternenfest 2024 wird den Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben – nicht nur wegen der unerwarteten Begegnung mit Sankt Martin, sondern auch aufgrund des zauberhaften Zusammenseins, das die Regenwolken schnell vergessen ließ.

(A. Prokosch)

Evangelischer Kindergarten Storchennest



Wir freuen uns sehr über eine Spende der Sparkasse



Foto: Sparkasse

Anlässlich des 100. Weltpartages durften sich die Heynlinkita und der Kindergarten Storchennest gleichermaßen über eine großzügige Spende der Sparkasse freuen. Aufgrund des Jubiläums

wurde die diesjährige Spende sogar auf €200,- verdoppelt. Hierfür möchten wir uns ausdrücklich bedanken und freuen uns schon, etwas Schönes für die Kinder davon anschaffen zu können.

Text: Goldbach

Heynlin-Kindertagesstätte



St. Martin in der Heynlin-Kita

Große Augen machten die Kinder der Heynlinkita, als am Freitag, den 08.11.2024, hoch zu Ross, ein Reiter mit Helm, rotem Mantel und Schwert unsere Kita besuchte. Begleitet durch den Gesang der Kinder teilte St. Martin seinen Mantel mit dem armen, frierenden Bettler in Not. Durch dieses eindrucksvolle Vorspiel wird den Kindern die Legende von St. Martin noch sehr lange im Gedächtnis bleiben. Vielen Dank an Frau Jost, die, mit ihren beiden Pferden, dieses wunderschöne Erlebnis für unsere Kita-Kinder ermöglicht hat.

Natürlich wurden in den vergangenen Tagen auch fleißig Laternenlieder in unserer Kita gesungen: „Laternen, Laterne, Sonne Mond und Sterne“ und viele andere Laternenklassiker wurden, auch im gemeinsamen Singkreis mit den Eltern, für den großen Laternenumzug geprobt.



Foto: J.Sch.



Foto: J.Sch

Am Montag, dem 11.11.2024, war es dann endlich so weit: Trotz schlechtem Wetter trafen sich am Abend Kinder und Eltern der Heynlin-Kita unter den Arkaden des Heynlin-Schulhofes. Nach der Begrüßung durch die Kita-Leitung Frau Anette Garbarek, teilte St. Martin erneut seinen Mantel. Mit Steckenpferd, Helm und Schwert spielten Kitakinder die Martinslegende nach. Das

anschließende Lied: „Kommt, wir woll'n Laterne laufen“ gab dann den Startschuss zum Laternenumzug. Aufgrund des starken Regens wurde unsere Laternenrunde etwas verkürzt. Trotzdem erleuchteten viele von den Kindern in Mummeltechnik gestaltete Laternen nun Steinstraßen. Zurück auf dem Schulhof der Heynlin-Schule konnten Hunger und Durst bei süßem Punsch und deftigen Würstchen gestillt werden. Zur großen Freude aller am Laternenfest teilnehmenden Kinder wurden leckere Hefemartinsgänse, gespendet durch die Gemeinde Königsbach - Stein verteilt. Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei unserem Elternbeirat und dem Förderverein der Heynlin-Kita für die tolle Organisation, Unterstützung und die gute Zusammenarbeit an diesem Abend.
S.F.

Johannes-Schoch-Schule

Abenteuer mit dem Bananenfuchs

Was liebt der Bananenfuchs? Bananen natürlich! Und wenn ein Sturm alle Bananenbäume zerstört? Dann braucht er Hilfe! Aus diesem Grund besuchte am Freitag, den 25. Oktober 2024 der Bananenfuchs mit seinem Schöpfer Chris Cox die Erst- und Zweitklässler der Johannes-Schoch-Schule Königsbach und nahm sie mit auf eine musikalische und actiongeladene Reise in den Dschungel, immer auf der Suche nach leckeren Bananen. Bei „Abenteuer 1,2,3“, dem „Mutmachlied“ und „King Badaboo“ wurde gesungen, getanzt und viel gelacht. Auch der Igel Stichel Stachel und der Papagei Kunterbunt waren mit dabei. Am Ende dieser lustigen Reise gab es nicht nur reichlich Bananen für den Bananenfuchs und Ausmalbilder für die Grundschüler, sondern eine wichtige Botschaft: Alle sind verschieden – und das ist gut! Herzlichen Dank an den Förderverein, der uns dieses Abenteuer ermöglichte. MS



Chris Cox und der Bananenfuchs
Foto: MF



Begeisterte Kinder im Musiksaal
Foto: MF

Infoabend Schulanfänger

In Zusammenarbeit mit den örtlichen Kindertageseinrichtungen laden wir Sie herzlich zum Informationsabend **am Mittwoch, dem 20.11.2024 um 19.00 Uhr in den Musiksaal der Johannes-Schoch-Schule** ein.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Manuela Frank, Rektorin

Willy-Brandt-Realschule

Mkids der Willy-Brandt-Realschule im Ettlinger Gate

Zu Recht stellt sich vielleicht die Frage: Wer sind eigentlich die Mkids der WBRS? „Mkid“ steht für „Mathe kann ich doch!“, und ist ein Programm, das von der Vectorstiftung finanziert wird. Seit diesem Schuljahr gibt es auch an der Willy-Brandt-Realschule eine Mkid-Gruppe. Das sind Schüler und Schülerinnen der sechsten

Klasse, denen ihre Mathelehrer mehr zutrauen, als die Kinder im Unterricht zeigen können. Die Mkids treffen sich wöchentlich, um sich in der AG-Zeit kniffligen Aufgaben oder kleinen Experimenten zu stellen. Dabei entwickeln sie Lösungsstrategien, die sie später auch in anderen naturwissenschaftlichen Fächern anwenden können.

Da die Kinder aus unterschiedlichen sechsten Klassen kommen, hat die Vectorstiftung die Schülerinnen und Schüler zum Teambuilding ins Gate nach Ettlungen eingeladen.

Im Hochseilgarten standen zuerst Spiele im Vordergrund, die die Gruppe im Team lösen mussten. Um die Aufgaben bewältigen zu können, waren nicht nur Geschicklichkeit, Kreativität und Teamgeist gefragt, sondern auch logisches Denken und gemeinsam



Die Mkids der WBRS im Hochseilgarten
Foto: Ingrid Zerr

gefundene Strategien. Dies meisterten die 12 Mkids mit Bravour, so dass die Trainer voller Begeisterung gerne noch den Schwierigkeitslevel steigerten. Zu Recht waren die Mkids stolz auf ihre gemeinsamen Leistungen.

Nach der Herausforderung in 7 m Höhe auf dem „Schwebebalken“ zu balancieren, war das Highlight für die Kletterfreudigen am „Schiff“ bis zu 14 m hoch klettern zu dürfen oder auf dem wackelnden Stamm, der durch die anderen Schüler gesichert wurde, zu spazieren. Dabei sind viele der Schülerinnen und Schüler bis an ihre Grenzen gegangen und haben sogar ihre Angst besiegt. Entsprechend groß war das Erfolgserlebnis für jeden Einzelnen. Nach fünfstündigem Aufenthalt konnten sich die begeisterten Mkids zwar kaum trennen, aber haben fröhlich den Heimweg angetreten.

Ingrid Zerr
Realschullehrerin

Volkshochschule Außenstelle Königsbach



Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner
Örtliche Leitung: Monika Ruthardt
Telefon: 07232/49254

E-Mail: koenigsbach01@vhs-pforzheim.de

Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten erhalten Sie bei der örtlichen Leitung, die Sie auch anmelden kann bzw. Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0.

Wir danken allen Teilnehmern und Interessenten des vhs-Programms für Ihre Treue! Bald beginnt die Advents- und Weihnachtszeit und gerne sorgen wir mit unseren Bewegungs- und Sprachkursen für Ihre körperliche und geistige Fitness. Auch nach Weihnachten gibt es ein vielfältiges Bildungsprogramm, das wir Ihnen nachfolgend vorstellen, bevor Mitte Februar das Frühjahr- und Sommersemester beginnt. Einige Teilnehmer verschenken vhs-Gutscheine, ein gerngesehenes Präsent. Sollten Sie noch Interesse an der Exkursion ins DDR-Museum am 17.11.24 oder Teilnahme am Wine & Dine im Europäischen Hof am 22.11.24, am Weinabend Bordeaux am 23.11.24 oder an der Backstage-Tour im rex-Kinocenter am 24.11.24 haben, so melden Sie sich kurzfristig bei mir. Wir freuen uns auf Sie!

In die Neue Welt – von Teneriffa in die Karibik

Bildervortrag

Sybille und Thomas Schröder

Freitag, 15.11.2024, 19:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal
Gebühr 9,00 € (Abendkasse); Anmeldung im Vorfeld online bzw. telefonisch bei der örtlichen Leitung möglich

Kursnummer 242-8505 e

USA – der Südwesten

Multivisionsschau

Günter Bernhart

Freitag, 17.01.2025, 19:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal

Gebühr 9,00 € (Abendkasse); Anmeldung im Vorfeld möglich

Kursnummer 242-8506 e

Große Teile der USA-Landkarte waren noch bis ins 19. Jahrhundert mit weißen Flecken bedeckt. Was mag wohl in den Köpfen der Trapper und Fallensteller beim Durchstreifen dieser Gebiete vorgegangen sein?

Auf den Spuren dieser Pioniere bewegte sich Günter Bernhart und erkundete mit Wohnmobil, Raft und zu Fuß auch die abgelegenen Teile der Nationalparks im Südwesten. Hier finden sich selbst im 21. Jahrhundert noch unberührte, phantastische Landschaften. Mitreißend erzählt und von starken Bildern getragen, ist dieser Vortrag ein Erlebnis, nicht nur für Amerika-Fans!

Genießen Sie die multimediale Reise durch die Nationalparks Organ Pipe Cactus, Joshua Tree, Petrified Forest, Valley of Fire, Grand Canyon, Antelope Canyon, Monument Valley, Arches NP, Canyonlands, Goblin Valley, Bryce Canyon, Zion und Bonneville Flats; und besuchen Sie die Abenteurerstadt Moab, die Mormonenstadt Salt Lake City und die glitzernde Spielwelt in Las Vegas.

Namibia

Lichtbildervortrag

Armin Bischoff

Freitag, 31.01.2025, 19:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal

Gebühr 9,00 € (Abendkasse); Anmeldung im Vorfeld möglich

Kursnummer 242-8507 e

Kommen Sie mit dem Reisespezialisten für das südliche Afrika mit nach Namibia. Nach der Ankunft in der Hauptstadt Windhoek fahren Sie in den Süden zum Fish River Canyon, dem zweitgrößten Canyon der Welt und besuchen dann die Küstenstadt Lüderitz. Über einsame Strecken durch die Namib-Wüste erreichen Sie die einmalige Dünenlandschaft des Sossousvlei. Traumhafte Sonnenauf- und untergänge vor roten Dünen werden Sie verzaubern. Besuchen Sie die ehemalige deutsche Kolonialstadt Swakopmund, wo Sie immer noch eine exzellente Schwarzwälder Kirschtorte im Café Anton erhalten und tauchen Sie wieder in unberührte Wüstenlandschaften ein. Durch das Damaraland geht es zu den Himbas ins Kaokoveld. Einmalig sind auch die Möglichkeiten der Tierbeobachtung im Nationalpark „Etosha“. Über den Waterberg geht es dann wieder zurück nach Windhoek.

Das Neckartal – von Ludwigsburg bis Besigheim

Bildervortrag

Bernd Mantwill

Freitag, 07.02.2025, 19:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal

Gebühr 9,00 € (Abendkasse); Anmeldung im Vorfeld möglich

Kursnummer 242-8508 e

Besuchen Sie diese wunderschöne Region Baden-Württembergs entlang des Neckars. Die Barock-Stadt Ludwigsburg, einst Residenzstadt der Württemberger, wird auch als „Schwäbisches Versailles“ bezeichnet. Es gibt hier gleich drei Barockschlösser. Den Neckar flussab geht es weiter nach Marbach. Die Geburtsstadt von Friedrich Schiller hat eine schöne Altstadt. Im weiteren Verlauf hat sich der Neckar tief in den Muschelkalk eingeschnitten. An den steilen Hängen wird Wein angebaut. Einer der schönsten Talabschnitte sind die von Reben bedeckten Hessigheimer Felsengärten. Letzte Station ist der hübsche Weinort Besigheim, wo auch die Enz in den Neckar mündet.

Frühstück auf dem Bio-Bauernhof

ein Kurs zum Thema „Nachhaltigkeit“

Thilo Keller

Samstag, 15.02.2025, 09:30-ca. 11:45 Uhr

Biolandgut Spatzenhof, Neulinger Str. 15, Ölbronn-Dürren

Gebühr 32,00 €; inkl. Frühstück sowie Information über das Bio-Hofgut

Kursnummer 242-8509 K

Genießen Sie den Start ins Wochenende mit einem leckeren Frühstück aus regionalen Produkten auf dem Spatzenhof bei Ölbronn. Der Landwirt stellt dabei seinen Hof vor, erläutert die Probleme der lokalen Betriebe und ermöglicht es Ihnen, Fragen zu stellen sowie den Hof und seine Angebote kennenzulernen.

Backstage-Tour am Stadttheater Pforzheim mit Besuch des Musicals „Fame“

Markus Hertel

Sonntag, 12.01.2025, 12:00 - ca. 17:30 Uhr

Anmeldeschluss: Fr., 15.12.24 (eingeschränktes Kartenkontingent)

Stadttheater, Am Waisenhausplatz 5, Bühneneingang

Gebühr 58,00 €; inkl. Führung und Eintrittskarte Kat. II

Kursnummer 242-8514 K

Restplätze

Weinkabarett mit Verkostung – mit Weinen zum Lachen

Margarete Hammes, Gesa Weik

Samstag, 25.01.2025, 19:00-22:45 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal

Gebühr 65,00 €; inkl. Kabarett-Programm, Weinverkostung, Wasser, Brot und Snacks

Kursnummer 242-8515 K

Besuchen Sie diese Kabarett-Veranstaltung mit der bekannten schwäbischen Mundart-Kabarettistin Gesa, die zuvor bereits unsere Weinwanderungen in Rosswag sowie das Weinkabarett im September mit ihren kabarettistischen Einlagen bereichert hat. Darüber hinaus erhalten Sie eine Weinverkostung mit der Weinlehrerin Margarete Hammes, die Ihnen Weine aus verschiedenen Weingütern aus der Region Enztal vorstellt. Dazu gibt es Häppchen, Brot und Wasser.

Wochenend-Malkurs in Acryl oder Öl

Julia Velte

Freitag, 17.01.2025, 17:00-21:00 Uhr

Samstag, 18.01.2025, 10:00-15:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Physiksaal

Gebühr 53,00 €

Kursnummer 242-8517 K

Restplätze

Kreatives Upcycling von Kleidung und Accessoires

Liss Hoffmann

Freitag, 07.02.2025, 17:00-20:00 Uhr

Samstag, 08.02.2025, 10:00-16:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Werkraum

Gebühr 56,00 €

Kursnummer 242-8518 K

Neue Kleidungsstücke können Spaß machen, haben aber oft auch eine dunkle Seite: Ausbeutung von Menschen und Tieren, Zerstörung der Natur, sowie klimaschädliche CO₂-Emissionen. So etwas passiert nicht nur in fernen Ländern, sondern auch hier in unserer Gegend, und hat Einfluss auf unsere Lebensqualität. Das Schöne ist: Um das Klima und die Natur mit all ihren Lebewesen (inklusive der Menschen) zu schützen, ist es nicht notwendig, auf schöne Sachen zu verzichten. Mit einigen kreativen Ideen und Techniken verwandelst Du Kleidungsstücke oder Accessoires, die beispielsweise eine falsche Größe oder einen altmodischen Schnitt haben, in maßgeschneiderte Einzelstücke, oder machst etwas komplett anderes daraus.

Grundlagen effektiver Selbstverteidigung - Schnupperkurs

für alle ab 14 Jahren

Robert Henninger

Termin: Freitag, 10.01.2025, 18:30 - 20:45 Uhr

Johannes-Schoch-Schule, Obere Breitstraße 7, Musiksaal

Gebühr 12,00 €

Kursnummer 242-8543 K

Bei diesem Schnuppertermin erhalten Sie einen Einblick in die Basistechniken der Selbstverteidigung. Basierend auf dem Wing Chun Kung Fu und dem ATK-Selbstverteidigungssystem vermittelt der erfahrene Dozent ein ganzheitliches und kombiniertes Konzept, dessen Ziel es ist, die Teilnehmenden Gefahrensituationen frühzeitig erkennen zu lassen und entsprechend darauf zu reagieren.

Der Trainer hat langjährige Erfahrung und Abschlüsse in Ringen, Karate, Judo und Wing Chun Kung Fu und absolviert Kurse in Anti-Terrorkampf-Selbstverteidigung. Wir bitten um frühzeitige Anmeldung.
Bitte mitbringen: Hallenschuhe, passende Sportbekleidung, Getränk.

Aufbaukurs effektive Selbstverteidigung

für alle ab 14 Jahren

Robert Henninger

Termin: Samstag, 11.01.2025, 10.00 – 13.00 Uhr

Johannes-Schoch-Schule, Obere Breitstraße 7, Musiksaal

Gebühr 15,00 €

Kursnummer 242-8544 K

Sie haben schon einmal an einem Selbstverteidigungskurs teilgenommen und wollen die erworbenen Fähigkeiten auffrischen bzw. vertiefen.

Taktisches Verhalten, Deeskalation und Notwehrrecht spielen dabei eine wichtige Rolle. Die bereits erworbenen Kenntnisse zu Selbstverteidigung werden geübt und verfeinert.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe, passende Sportbekleidung, Getränk.

Weinabend Südafrika

Wolfgang Ruthardt

Samstag, 01.02.2025, 19:00-23:00 Uhr

Ankerstr. 34, Königsbach

Gebühr 85,00 €; inkl. Wein, Wasser und südafrikanische Spezialitäten

Kursnummer 242-8534 K

An diesem Abend werden ausgewählte Weine aus Südafrika verkostet und Wissen über die Anbauregionen sowie Trauben vermittelt. Dazu erhalten Sie typische südafrikanische Gerichte.

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Konzertankündigung Schülerkonzert am 15.11.2024 und Adventskonzert am 08.12.24

Am Freitag, 15. November 2024 findet um 18.00 Uhr das Schülerkonzert mit ausgewählten Instrumentalsolisten und Ensembles statt. Bei freiem Eintritt lädt die Musik- und Kunstschule alle Interessierte in die Aula der Heynlinsschule in Stein ein.

Auf dem Programm stehen vorwiegend klassische und virtuose Werke. Die jungen MusikerInnen werden in diesem Konzert Werke aus dem Wettbewerbsprogramm Jugend Musiziert einem größeren Publikum vorstellen.

Am Sonntag, 8.12.24 findet um 16.00 Uhr in der Mehrzweckhalle im Speiterling in Dietlingen das Adventskonzert mit dem Sinfonieorchester unter Leitung von Susanne Reiner statt. Auf dem Programm stehen bekannte klassische und weihnachtliche Werke für Sinfonieorchester. Das Konzert findet bei freiem Eintritt statt – um Spenden zugunsten der Orchesterarbeit wird gebeten.



Sinfonieorchester MSWE

Foto: MSWE

Kontrabass: zwei Unterrichtsplätze frei mi., Kulturhalle Remchingen bei Frau Finkbeiner

Klavier: Ein Unterrichtsplatz frei di., 14.00 -14.30 Uhr – Altes Rathaus Wilferdingen bei Frau Sakonju

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel.: 07232-71088, info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr mswe

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Am Freitag, 29. November, in der StadtBibliothek Heimsheim: Vortrag über die kleinste heimische Eulenart – den Steinkauz

Schon in der Antike war der Steinkauz sehr beliebt und galt als der Vogel der Weisheit. Doch die Lebensgrundlage des Steinkauzes, eine der kleinsten hiesigen Eulenarten, ist bei uns immer mehr durch die intensive Landwirtschaft und den Flächenverbrauch bedroht. Seit über 30 Jahren setzt sich daher Herbert Keil vom Verein FOGE e.V. im Raum Ludwigsburg ehrenamtlich für die Erhaltung und den Ausbau der Population dieser gefährdeten und für unsere Kulturlandschaft wichtigen Tierart ein. Am Freitag, 29. November, ist der fundierte Vogelkenner in der StadtBibliothek Heimsheim zu Gast und zeigt eindrucksvolle Bilder und erzählt spannende Fakten zu diesem kleinen und lebhaften Kobold unter den Eulenvögeln.



Einen tollen Bildervortrag über Steinkäuze mit dem Vogelkenner Herbert Keil bietet die StadtBibliothek Heimsheim.

Foto: Enzkreis;

Fotografin: E. Bayram-Yildiz

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem BUND Heckengäu und der vhs Pforzheim statt und beginnt um 19:30 Uhr im Vortragssaal. Der Eintritt ist frei; eine Anmeldung nicht erforderlich. Für weitere Informationen steht das Team der StadtBibliothek unter Telefon 07033 137090 oder per E-Mail an info@biblio-heimsheim.de gerne zur Verfügung. (enz)

Waldpädagogik im Enzkreis: Ein Klassenzimmer mitten im Wald

Im Enzkreis ist der Wald mehr als nur ein idyllisches Erholungsgebiet. Dank der Waldpädagogik wird er für Kinder und Jugendliche zu einem außerschulischen Lernort, an dem Naturerfahrungen und Nachhaltigkeit im Fokus stehen. Das Forstamt des Enzkreises hat dafür ein eigenes Waldpädagogik-Konzept entwickelt, das Kindern den Lebensraum Wald mit „Herz, Hand und Verstand“ nahebringen will.

„Wer möchte der Fuchs sein?“, fragt Susanne Kienzle in die Runde. Mehrere Arme gehen nach oben, sodass die Kinder sich mit dem Fuchsfell abwechseln. Die vierte Klasse der Friedrich-Silcher-Schule aus Birkenfeld hat sich an diesem Morgen im Waldklassenzimmer eingefunden. Auch die Felle von Hase, Dachs und Reh wird von den Kindern begutachtet: Welches Fell ist borstiger, welches weicher? Und warum ist das wohl so?

Den Wald mit allen Sinnen erleben

„Unser Ziel ist es, die Begeisterung für die Natur zu wecken und spielerisch Wissen über den Wald zu vermitteln“, erklärt Susanne Kienzle vom Team Waldpädagogik im Enzkreis. Das Team bietet walddagogische Veranstaltungen für Schulklassen, Kindertageseinrichtungen, Familien und andere Gruppen an. Bei den Kindern besonders beliebt ist das „Waldmobil“, das Materialien

zu den Gruppen in den Wald bringt. Denn der eigentliche Unterricht findet immer im Wald statt: „Wir wollen, dass der Wald der Lernort ist und nicht das Klassenzimmer.“ Dabei stehen nicht nur theoretisches Wissen, sondern vor allem die Sinneserfahrungen im Mittelpunkt. „Wir arbeiten nach dem Prinzip ‚Herz, Hand und Verstand‘. Die Kinder sollen den Wald nicht nur sehen, sondern ihn erleben – mit all ihren Sinnen.“



„Wir wollen, dass der Wald der Lernort ist und nicht das Klassenzimmer;“ sagt Susanne Kienzle vom Team Waldpädagogik im Enzkreis und daher sollen die Kinder den Wald nicht nur sehen, sondern ihn erleben – mit all ihren Sinnen.

Foto: Enzkreis; Fotograf: Sebastian Seibel

Lernen in der Natur

Bei ihrem heutigen Termin lernt die vierte Klasse einiges über Tiere im Winter. „Heute konzentrieren wir uns auf die winteraktiven Tiere wie Wildschwein und Fuchs“, sagt Kienzle. Dafür hat sie Materialien wie Fellproben vorbereitet, die den Kindern ermöglichen, die Unterschiede zwischen den Tieren zu fühlen. „Das Eichhörnchen darf natürlich nicht fehlen, aber wir haben auch einen Dachs dabei. Da merken die Kinder schnell, dass sein Fell ganz anders ist – viel borstiger.“

Der direkte Kontakt mit der Natur und ihren Bewohnern ist ein zentrales Element der Waldpädagogik. Für die Schüler ist es nicht nur eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag, sondern auch eine wertvolle Erfahrung, die über den klassischen Unterricht hinausgeht. „Schüler, die im Klassenzimmer oft als unruhig oder auffällig gelten, blühen im Wald auf.“ Sie haben hier die Möglichkeit, sich auf ganz neue Weise zu zeigen“, berichtet Kienzle aus ihrer Erfahrung. Die Kombination aus Wissensvermittlung und freier Entdeckungszeit im Wald fördert das Verständnis für Naturzusammenhänge.



Bei ihrem heutigen Termin lernt die vierte Klasse einiges über Tiere im Winter. Dafür hat Waldpädagogin Susanne Kienzle Materialien wie Fellproben vorbereitet, die den Kindern ermöglichen, die Unterschiede zwischen den Tieren zu fühlen.

Foto: Enzkreis; Fotograf: Sebastian Seibel



Bei ihrem heutigen Termin lernt die vierte Klasse einiges über Tiere im Winter. Dafür hat Waldpädagogin Susanne Kienzle Materialien wie Fellproben vorbereitet, die den Kindern ermöglichen, die Unterschiede zwischen den Tieren zu fühlen.

Foto: Enzkreis; Fotograf: Sebastian Seibel



Seit 2012 gehört die Waldpädagogik fest zum Bildungsangebot im Enzkreis. Dank einer engen Zusammenarbeit mit den Schulen und der Unterstützung durch den Landkreis konnte sich das Programm in den vergangenen Jahren gut etablieren.

Foto: Enzkreis; Fotograf: Sebastian Seibel

Etabliertes Angebot im Enzkreis

Seit 2012 gehört die Waldpädagogik fest zum Bildungsangebot im Enzkreis. Dank einer engen Zusammenarbeit mit den Schulen und der Unterstützung durch den Landkreis konnte sich das Programm in den vergangenen Jahren gut etablieren. Mittlerweile sind die Angebote so gefragt, dass das Team der Waldpädagogik keine aktive Werbung mehr machen muss. „Wir sind im ganzen Kreis präsent und die Nachfrage ist groß“, freut sich Kienzle. (enz)

Hier gibt's mehr zum Thema:

<https://www.enzkreis.de/Landratsamt/Ämter-Dezernate/Dezernat-3-Landwirtschaft-Forsten-öffentliche-Ordnung/Forstamt/Wald-und-Forstwirtschaft/Waldpädagogik/>

Vielfalt in Kindertageseinrichtungen leben – neue Broschüre möchte Fachkräften Infos und Impulse an die Hand geben

Kindertageseinrichtungen sind Orte, an denen Kinder Teilhabemöglichkeiten haben und Teilhabe erfahren. Diese Zeit der frühen Förderung ist daher eine entscheidende in der kindlichen Entwicklung. Um Eltern und insbesondere pädagogische Fachkräfte in Kitas zu informieren und ihnen wichtige Impulse für ihre tägliche Arbeit an die Hand zu geben, hat der Fachdienst Kindertagesbetreuung beim Jugendamt des Enzkreises eine neue Broschüre „Vielfalt in Kindertageseinrichtungen leben“ zusammengestellt. Sie ist online auf der Homepage des Landratsamtes unter dem

Suchbegriff „Vielfalt in Kindertageseinrichtungen“ zum Herunterladen eingestellt. Dort ist auch eine „Netzwerkkarte Inklusion“ mit einer Auflistung über die verschiedenen Anlaufstellen sowie ein Poster zum Aufhängen in den Kitas, auf dem die Impulse übersichtlich und prägnant dargestellt sind, erhältlich.

Für Fragen und weitere Informationen steht Lena Romeiko vom Fachdienst beim Jugendamt telefonisch unter 07231 308-9187 oder per E-Mail an lena.romeiko@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)



Landrat Bastian Rosenau und Sozialdezernentin Katja Kreeb werfen einen Blick in die neue Broschüre „Vielfalt in Kindertageseinrichtungen leben“, die Lena Romeiko (rechts) vom Fachdienst des Jugendamtes gemeinsam mit der Behindertenbeauftragten des Enzkreises Anne Marie Rouvière-Petruzzi (links) zusammengestellt hat. Foto: Enzkreis; Fotograf: Jürgen Hörstmann

Am Freitag, 22. November: FRAG bietet Workshop zu interkultureller Kompetenz im Landratsamt an

Die FRAG Freiwilligenagentur Pforzheim | Enzkreis lädt im Rahmen ihrer Fortbildungen am Freitag, 22. November, zu einem interaktiven Workshop zu interkultureller Kompetenz ein. Referentin Linda Keller zeigt darin auf, wie Engagierte und Organisationen ihre interkulturellen Kompetenzen stärken können und wie interkulturelle Kommunikation gelingt. Entsprechend ist ein wichtiger Bestandteil des Workshops, kulturell bedingte Missverständnisse zu verstehen, damit umzugehen und zielführend zu kommunizieren. Auch die Sensibilisierung für die eigene Kultur und die damit einhergehenden persönlichen Werte werden thematisiert.

Die kostenlose Veranstaltung findet von 16 bis 20 Uhr im Kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Enzkreis, Zähringerallee 3, in Pforzheim statt. Da die Teilnahme auf zwölf Personen begrenzt ist, ist eine Anmeldung per E-Mail an buergerengagement@pforzheim.de oder telefonisch unter 07231 39-3019 erforderlich. (enz)

Wie schmeckt der Wald? Jetzt anmelden für Wald – Genusstour mit Försterin Sofie Bloß am 30. November

Wie schmeckt eigentlich der Wald – ganz würzig oder doch lieblich? Ist er voller Überraschungen oder dominieren ähnliche Aromen? Enzkreis-Försterin Sofie Bloß lädt am Samstag, 30. November, nachmittags zu einer rund zweistündigen kulinarischen Genusstour durch den Wiernsheimer Gemeindewald ein.

Gemeinsam mit der Waldpädagogin wird der heimische Wald genauer unter die Lupe genommen: „Wir probieren uns quer durch die wilde Küche der Natur, immer auf der Suche nach dem Geschmack des Waldes“, verspricht Sofie Bloß.

Treffpunkt ist um 15 Uhr der Wanderparkplatz Heubergkopfhütte in Iptingen. Die Teilnehmenden sollten auf wetterangepasste Kleidung achten. Anmeldungen für die kostenfreie Veranstaltung nimmt das Forstamt per E-Mail an forstamt@enzkreis.de entgegen. (enz)

Großer Bedarf an Schulung des Jugendamtes: Umgang mit herausforderndem Verhalten von Kindern in Kitas

Lisa kann im Morgenkreis in der Kita nicht stillsitzen und lenkt mit ihrem Verhalten die anderen Kinder ab. Diese reagieren wiederum, in dem sie selbst zu reden beginnen, laut dazwischenrufen oder schreien. Ahmet wird schnell wütend, schlägt dann um sich und lässt sich nur schwer beruhigen.



Auf große Resonanz stieß die „HeVeKi“-Fortbildung des Jugendamtes Enzkreis, das pädagogischen Fachkräften Lösungsansätze aufzeigt, um mit herausforderndem Verhalten von Kindern professionell umzugehen.

Foto: Enzkreis; Fotografin: Barbara Ott

Die pädagogische Fachkraft hat Mühe, den Morgenkreis weiter zu gestalten. Es bedarf ihrer vollen Aufmerksamkeit, um die Kinder wieder zum Mitmachen oder zum Spielen zu bringen.

Dieses Beispiel zeigt, welchen Herausforderungen im Umgang mit auffälligen Kindern sich pädagogische Fachkräfte zunehmend stellen müssen. Dieses sehr fordernde Verhalten und die häufigen Konflikte mit einem oder mehreren Kindern, können – insbesondere in Verbindung auch mit einem häufiger werdenden Personal-mangel - zu tiefer Erschöpfung führen.

Um das „Herausfordernden Verhalten von Kindern“ professionell zu bewältigen, wurde das sogenannte „HeVeKi“-Konzept entwickelt. Es zeigt pädagogischen Fachkräften Lösungsansätze auf, um in solchen Situationen professionell zu reagieren und diesen vor allem ressourcenorientiert zu begegnen.

Wie groß der Bedarf an solchen Strategien ist, zeigte die vom Jugendamt Enzkreis angebotene „HeVeKi“-Fortbildung, an der 86 Teilnehmende aus Kindertageseinrichtungen im Enzkreis teilnahmen. Ihnen vermittelten die beiden HeVeKi-Referentinnen Gitte Pleyer und Sarah Moch von der Villa Kunterbunt in Bruchsal nicht nur theoretische Inhalte. Sie durften auch mit praktischen Übungen Handlungsideen ausprobieren, um sie künftig auf ihren Kita-Alltag übertragen zu können.

„Wir haben mit unserem Angebot offensichtlich einen Nerv getroffen. Insbesondere der Wechsel zwischen Theorie und Praxis kam bei den pädagogischen Fachkräften sehr gut an, so sodass sie hoffentlich von der Fortbildung profitieren werden und ihr Alltag damit leichter wird“, freuen sich Barbara Ott und Lena Romeiko vom Fachdienst Kindertagesbetreuung beim Jugendamt, die die Veranstaltung initiiert hatten.

Die beiden stehen auch für Fragen und weitere Informationen gerne zur Verfügung unter Telefon 07231 308-1618 bzw. 308-9187 oder per E-Mail an Barbara.Ott@enzkreis.de oder Lena.Romeiko@enzkreis.de. (enz)

MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus informiert

Mobiles Innovationslabor kommt nach Villingen-Schwenningen und Bietigheim-Bissingen

Die Urban Innovation Hub Pop-ups – kurz uih! – setzen ihre Reise durch die Klein- und Mittelstädte in Baden-Württemberg fort. Vom 05. bis 07. November wird das uih! in Villingen-Schwenningen zu Gast sein und dort die Digitalisierung im Handel und die Verknüpfung von stationärem Geschäft und Online-Welt thematisieren. Die letzte Station in diesem Jahr – vom 18. bis 20. November in Bietigheim-Bissingen – konzentriert sich auf die Entwicklung nachhaltiger Geschäftsmodelle und innovativer Lösungen für die Freizeitwirtschaft.

Das mobile Innovationslabor war in diesem Jahr in Lörrach, Lahr und Weinheim zu Gast und unterstützte erfolgreich kleine und mittlere Dienstleistungsunternehmen auf ihrem Weg in eine digitale Zukunft. Auch in Villingen-Schwenningen und Bietigheim-Bissingen werden wieder zahlreiche technologische Innovationen vorgestellt, die vor Ort getestet werden können. Impulsvorträge, Diskussionen und viel Gelegenheit zum Networking runden die Präsentationen ab. „In den mobilen Innovationslaboren können sich vor allem kleinere Dienstleistungsunternehmen über neue digitale Technologien und Geschäftsmodelle informieren und diese praxisnah erproben“, sagt Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus. „Das Urban Innovation Hub ist ein moderner Ansatz, um die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Handel sowie benachbarter Branchen der Innenstadt zu stärken.“

Mit dem Urban Innovation Hub (uih!) in der Heilbronner Innenstadt und dem uih! Zukunftslabor Konstanz wurden feste Einrichtungen geschaffen, um den stationären Einzelhandel und andere Innenstadtakeure beim Aufbau neuer digitaler Dienstleistungen zu unterstützen. Die mobilen Pop-up-Labore ergänzen diese und unterstützen alle Akteurinnen und Akteure vor Ort bei der Umsetzung von Innovationen. „Der große Zuspruch für die Urban Innovation Hubs hat gezeigt, wie wichtig der direkte Austausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft für den Erfolg der Digitalisierung in den Innenstädten ist“, sagte Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut: „Jetzt können noch weitere Städte von unserem Angebot profitieren.“

Weitere Informationen

Das „Urban Innovation Hub Pop-up“ wird vom Kompetenzzentrum Smart Services umgesetzt. Das Projekt wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert und unterstützt den stationären Einzelhandel bei der Umsetzung digitaler Konzepte sowie bei der Verknüpfung von Vertriebsformen des stationären Handels mit Online-Angeboten. Das Kompetenzzentrum Smart Services bietet vor Ort Anlaufstellen und vielfältige Unterstützungsleistungen für kleine und mittlere Unternehmen der Dienstleistungswirtschaft. Zentral ist dabei der Wissenstransfer sowie der Erfahrungs- und Erkenntnisaustausch zwischen Forschung und Unternehmenspraxis.

Das Urban Innovation Hub Pop-up in Villingen-Schwenningen wird von den Projektpartnern des Kompetenzzentrums Smart Services – der HTWG (Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung) und der Hochschule Furtwangen – sowie der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg veranstaltet. Das Urban Innovation Hub Pop-up in Bietigheim-Bissingen wird vom Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO in Zusammenarbeit mit der Stadt Bietigheim-Bissingen und dem Gewerbeverein Aktive Unternehmer Bietigheim-Bissingen e. V. umgesetzt.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5.

Tel.: 07232 2340 oder Fax: 314312

E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de

Homepage: www.ek-koenigsbach.de

Diakonin: Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de

Die Vakanzvertretung hat Pfarrer Julian Albrecht aus Mühlhausen.

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch: 16:00 - 18:00 Uhr

Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat

Prädikant Thomas Brommer aus Ispringen, Tel.: 07231-104870 oder E-Mail: thomas-brommer@hotmail.de

Sie können die Kontaktdaten auf dem Anrufbeantworter abhören (07232-2340) bzw. auf unserer Homepage nachlesen.

Donnerstag, 14.11.2024

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus.

16:30 Uhr Probe Krippenspiel im Gemeindehaus (zugeteilte Szenen).

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

Sonntag, 17.11.2024, vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10:00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag in Königsbach mit Pfarrer Paul Ludwig Böcking und den FreitagSingers. Im Anschluss Kranzniederlegung auf dem Friedhof.

10:00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Hinweis bitte beachten).

10:00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag im Gemeindezentrum in Bilfingen mit Prädikant Thomas Brommer.

Im Anschluss Kranzniederlegung auf dem Friedhof der Johanneskirche an der Hauptstraße in Bilfingen.

12:00 Uhr Herzliche Einladung zum Missionssessen im Gemeindehaus in Königsbach zugunsten der Missionare aus Königsbach (siehe Hinweis).

Montag, 18.11.2024

16:30 Uhr Probe zum Krippenspiel im Gemeindehaus (zugeteilte Szenen).

19:30 Uhr Treffen der Gruppen und Kreise im Gemeindehaus anlässlich der 400-Jahr-Feier in 2025 (Hinweis bitte beachten).

Dienstag, 19.11.2024

09:00 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus.

10:00 - 13:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfingen.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.

Mittwoch, 20.11.2024, Buß- und Bettag

14:00 - 18:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfingen.

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus.

18:30 Uhr Mihasi-Gebet entfällt.

19:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Buß- und Bettag in Königsbach mit Prädikant Marcel Schneider.

Donnerstag, 21.11.2024

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus.

16:30 Uhr Probe Krippenspiel im Gemeindehaus (zugeteilte Szenen).

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

Samstag, 23.11.2024

14:00 Uhr Kinder-Weihnachtsshow „Susi und das abenteuerliche Weihnachtsgeschenk“ mit Dominik Bierle im Gemeindehaus.

Karten und Infos unter www.cvjm-koenigsbach.de.

Sonntag, 24.11.2024, letzter Sonntag des Kirchenjahres

10:00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Königsbach mit Diakon Peter Bauer und dem Kirchenchor.

An diesem Gottesdienst wird der Verstorbenen des letzten Kalenderjahres gedacht.

Im Anschluss an den Gottesdienst herzliche Einladung zum Kirchkaffee.

10:00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag im Gemeindezentrum in Bilfingen mit Prädikant Thomas Brommer.

An diesem Gottesdienst wird der Verstorbenen des letzten Kalenderjahres gedacht.

Montag, 25.11.2024

16:30 Uhr Probe Krippenspiel im Gemeindehaus (zugeteilte Szenen).

Dienstag, 26.11.2024

09:00 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus.

10:00 - 13:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfingen.

14:00 Uhr Knoddelkränzle im Gemeindezentrum in Bilfingen.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.